



Bedienungs- anleitung

Da bin ich mir sicher.

ELIN

WÄSCHETROCKNER



Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

Ihr Vorteil: Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung. Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes Hofer-Produkt.

Ihr Hofer-Serviceportal

Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das Hofer-Serviceportal unter www.hofer-service.at.

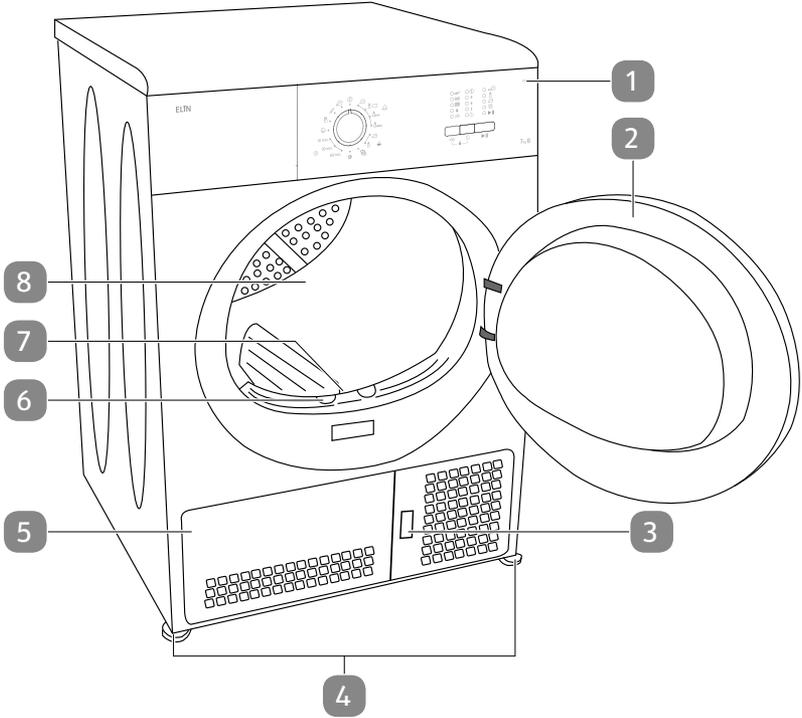


Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

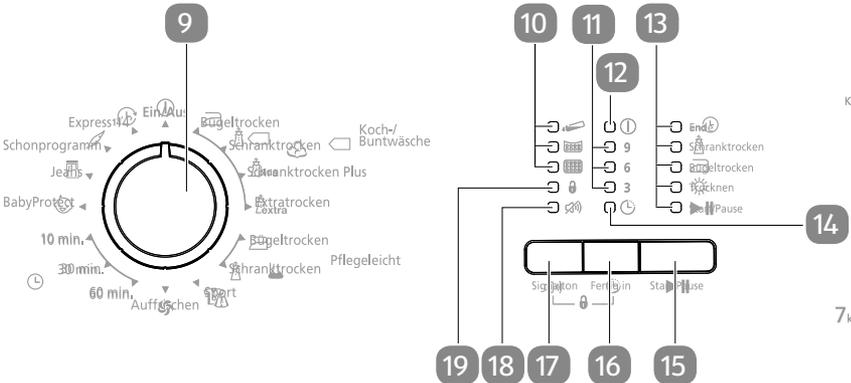
Inhaltsverzeichnis

Übersicht	4
Verwendung	5
Lieferumfang/Geräteteile	6
Allgemeines	7
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren	7
Zeichenerklärung.....	7
Sicherheit	9
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	9
Sicherheitshinweise.....	9
Erstinbetriebnahme	15
Trockner und Lieferumfang prüfen.....	15
Trockner korrekt aufstellen	15
Trockner auf einer Waschmaschine aufstellen.....	17
Transportsicherung entfernen	18
Schraubfüße einstellen	18
Bedienung	19
Textilien zum Trocknen vorbereiten.....	19
Korrekte Textilmenge einfüllen	21
Trockner einschalten.....	22
Programm auswählen.....	22
Programm starten	26
Programm während des Betriebs ändern	27
Textilien im Pausenmodus hinzufügen oder herausnehmen	27
Programm abbrechen	28
Programm abschließen.....	28
Zusatzfunktionen	29
Kindersicherung einstellen	29
Zeitverzögerung einstellen	30
Signaltöne ein- und ausschalten.....	31
Wassertank kontrollieren	31
Reinigung, Wartung und Pflege	31
Flusensieb reinigen.....	32
Feuchtigkeitssensor reinigen.....	33
Kondensator reinigen.....	33
Wassertank leeren.....	35
Fehlertabelle	36
Technische Daten	37
Konformitätserklärung	38
Entsorgung	38
Verpackung entsorgen.....	38
Trockner entsorgen.....	38
Produktdatenblatt	39

A

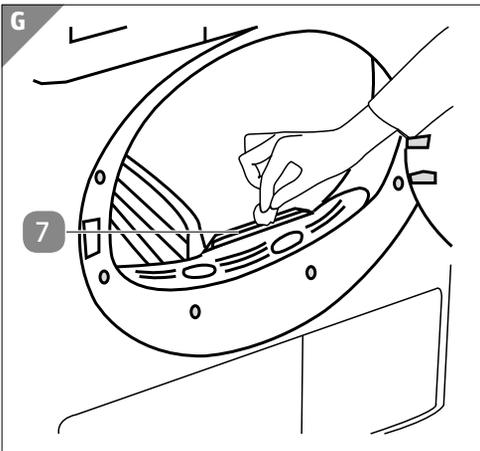
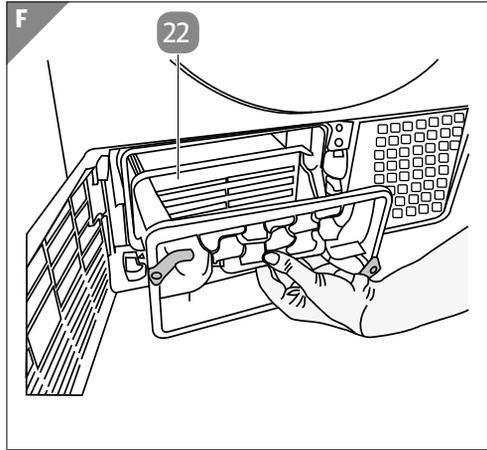
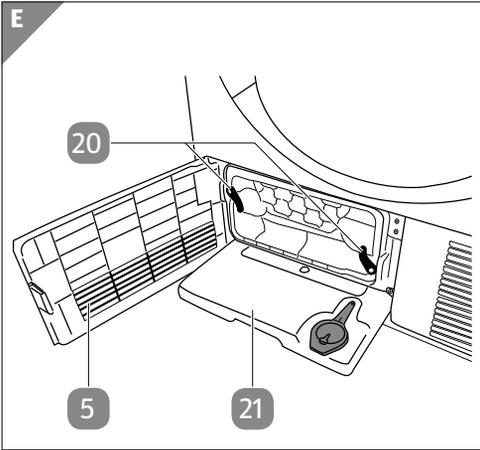
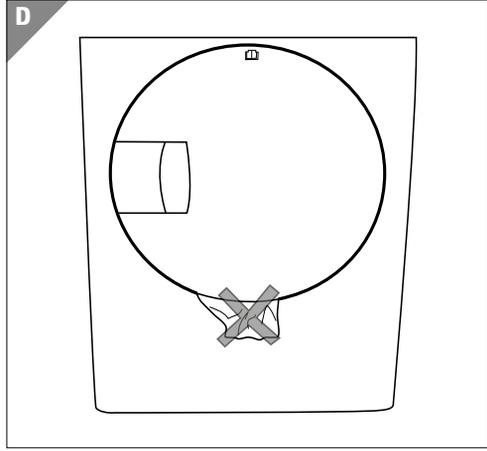
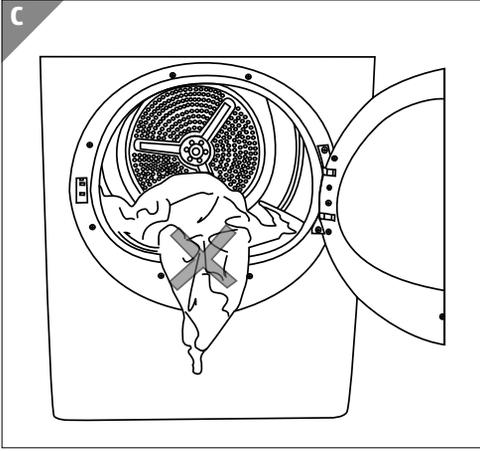


B



KT 712

7 kg B



Lieferumfang/Geräteteile

- 1 Bedienfeld
- 2 Trocknertür
- 3 Frontblendenklemme
- 4 Schraubfuß, 4×
- 5 Frontblende
- 6 Flusensieb
- 7 Feuchtigkeitssensor
- 8 Trocknertrommel
- 9 Programmdrehknopf
- 10 Hinweisleuchten „Sieb reinigen“ und „Tank entleeren“
- 11 Zeitverzögerungsleuchte, 3×
- 12 Ein/Aus-Leuchte
- 13 Programmfortschrittsleuchte, 5×
- 14 Startzeitvorwahl-Leuchte
- 15 Start/Pause-Taste
- 16 Startzeitvorwahl-Taste
- 17 Signal-Abwahl-Taste
- 18 Signal-Abwahl-Leuchte
- 19 Sperr-Leuchte
- 20 Kondensatorsperre, 2×
- 21 Wassertank
- 22 Kondensator

Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Wäschetrockner (im Folgenden nur „Trockner“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Bedienung.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie den Trockner einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Schäden am Trockner führen.

Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie den Trockner an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Trockner oder auf der Verpackung verwendet.



Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.



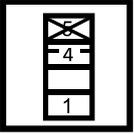
Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Betrieb.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Stellen Sie den Trockner immer auf der obersten Ebene einer Ladung auf.



Der Trockner muss immer so transportiert werden, dass die Pfeile nach oben zeigen.



Benutzen Sie keine Haken, um den Trockner zu transportieren oder zu verladen.



Schützen Sie den Trockner vor Regen und Nässe.



Benutzen Sie zum Transport eine Sackkarre.



Gehen Sie vorsichtig mit dem Trockner um. Er kann leicht beschädigt werden.



Transportieren Sie den Trockner nicht alleine und ohne Hilfsmittel.



Der Trockner kann an den entsprechenden Stellen mit maximal 800 kg-f geklemmt werden.



Der Trockner ist schutzgeerdet und entspricht der Schutzklasse I.



Heiße Oberfläche!

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Trockner ist ausschließlich zum Trocknen von Textilien konzipiert, die in Wasser gewaschen wurden und ausdrücklich als „trocknergeeignet“ gekennzeichnet sind. Er ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet. Der Trockner darf nicht an nichtstationären Orten betrieben werden (z. B. Fähren, Schiffen, Zügen etc.).

Verwenden Sie den Trockner nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Trockner ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Sicherheitshinweise



Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie den Trockner nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Schließen Sie den Trockner nur an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem an, um die elektrische Sicherheit zu gewährleisten. Lassen Sie das Schutzleitersystem ggf. durch eine Elektrofachkraft prüfen, bevor Sie den Trockner in Betrieb nehmen.
- Schließen Sie den Trockner nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie den Trockner bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.

- Betreiben Sie den Trockner nicht, wenn er sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenn das Netzkabel des Trockners beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.
- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Trockner befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Der Trockner darf nicht mit einer externen Zeitschaltuhr, Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Adaptern oder einem separaten Fernwirksystem betrieben werden.
- Tauchen Sie weder den Trockner noch das Netzkabel oder den Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an.
- Verwenden Sie das Netzkabel nie als Tragegriff.
- Halten Sie den Trockner, den Netzstecker und das Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Knicken Sie das Netzkabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie den Trockner nur in Innenräumen. Betreiben Sie den Trockner nie in Feuchträumen oder im Regen.

- Lagern Sie den Trockner nie so, dass er in ein Wasserbecken fallen kann.
- Greifen Sie niemals nach einem Elektrogerät, wenn es ins Wasser gefallen ist. Ziehen Sie in einem solchen Fall sofort den Netzstecker.
- Sorgen Sie dafür, dass Kinder keine Gegenstände in den Trockner hineinstecken.
- Wenn Sie den Trockner nicht benutzen, ihn reinigen, ihn warten oder wenn eine Störung auftritt, schalten Sie den Trockner immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).

- Dieser Trockner kann von Kindern ab acht Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Trockners unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Trockner spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Halten Sie Kinder jünger als drei Jahre vom Trockner und der Anschlussleitung fern, es sei denn, sie sind unter kontinuierlicher Aufsicht.
- Lassen Sie den Trockner während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt, wenn sich Kinder in der Nähe aufhalten.

- Verwenden Sie die Kindersicherung, damit Kinder den Trockner nicht manipulieren.
- Halten Sie die Trocknertür bei Nichtbenutzung des Trockners geschlossen, damit Kinder nicht hineinklettern oder Gegenstände hineinlegen.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder keine Kleinteile vom Trockner abziehen und Zubehör in den Mund nehmen. Kinder können daran ersticken.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Kinder können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.



Brandgefahr!

Unsachgemäßer Gebrauch des Trockners kann einen Brand verursachen. Bei nicht genügend gereinigten Textilien besteht Brandgefahr durch Selbstentzündung, auch nach dem Trockenvorgang und außerhalb des Trockners.

- Trocknen Sie keine ungewaschenen und schmutzigen Textilien. Trocknen Sie nur nasse Textilien.
- Überschreiten Sie nie das max. Fassungsvermögen von 7 kg.
- Verwenden Sie Weichspüler oder ähnliche Produkte so, wie es in den Anweisungen für den Weichspüler festgelegt ist.
- Trocknen Sie keine Textilien, die mit Öl, Azetol, Benzin, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Paraffin und Paraffinentferner, Haarfestiger, Nagellack etc. verunreinigt wurden. Diese Textilien müssen zunächst mit viel Waschmittel und möglichst hoher Wassertemperatur gewaschen werden. Waschen Sie die Textilien ggf. ein weiteres Mal.
- Trocknen Sie keine Wäschestücke aus Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Materialien, gummierte Textilien, Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen und mit Chemikalien gereinigte Textilien.

- Trocknen Sie keine Textilien oder Kleidungsstücke, die eine Füllung (z. B. Daunen) haben und beschädigt sind. Die herausfallende Füllung kann einen Brand verursachen.
- Prüfen Sie die Wäsche auf Fremdgegenstände wie Feuerzeuge, Streichhölzer, Münzen, Metallteile, Nadeln etc. Diese können die Trommel des Trockners beschädigen, zu Funktionsstörungen führen oder sogar einen Brand verursachen.
- Sorgen Sie für eine angemessene Belüftung, damit keine Gefährdung durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offener Flammen in dem Raum entsteht.
- Achten Sie darauf, dass sich rund um den Trockner keine Flusen ansammeln.
- Schalten Sie den Trockner niemals vor dem Ende des Trockenzyklus aus, es sei denn, Sie entnehmen alle Wäschestücke rasch und breiten sie so aus, dass die Wärme abgegeben werden kann.



Verletzungsgefahr!

Der Trockner ist sehr schwer und kann Sie, andere Personen und Tiere verletzen, wenn er z. B. auf die Füße fällt.

- Nehmen Sie beim Transport, bei der Aufstellung, Ausrichtung und beim Ab- und Anmontieren der Gerätetür die Hilfe weiterer Personen in Anspruch. Versuchen Sie nicht, den Trockner allein umzusetzen oder zu transportieren.
- Berühren Sie den Trockner nicht, wenn Sie barfuß sind und auch nicht mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen.
- Stützen Sie sich nicht auf der geöffneten Trocknertür ab. Der Trockner kann dadurch umkippen.
- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in den Trockner steigen können.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Trockner kann zu Beschädigungen des Trockners, der zu trocknenden Textilien oder der Umgebung führen.

- Lassen Sie Aufstellung und Reparaturen grundsätzlich nur durch den autorisierten Kundendienst ausführen. Lassen Sie den Trockner an geeigneten Orten aufstellen (z. B. Badezimmer, Waschkeller, Garage etc.). Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Entfernen Sie die Transportsicherung an der Rückseite des Trockners, bevor Sie ihn aufstellen und in Betrieb nehmen.
- Stellen Sie sicher, dass die Trommel des Trockners leer ist, bevor Sie die gewaschenen Textilien einlegen.
- Trocknen Sie keine Textilien mit Metalleinlagen (z. B. Büstenhalter). Der Trockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen im laufenden Betrieb lösen.
- Öffnen Sie die Trocknertür nicht mit Gewalt. Der Sicherheits-schließmechanismus kann hierdurch beschädigt werden.
- Entfernen Sie nicht die einstellbaren Schraubfüße des Trockners. Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden. Dies kann zu Beschädigungen an Ihrem Trockner führen.
- Reinigen Sie das Flusensieb vor oder nach jedem Einsatz. Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Flusensieb.
- Verwenden Sie Weichmacher grundsätzlich streng nach Anleitung des Herstellers.
- Setzen Sie den Trockner niemals hoher Temperatur (Heizung, Kamin etc.) oder Witterungseinflüssen (Regen, Frost etc.) aus.
- Füllen Sie niemals Flüssigkeit in den Trockner.

Erstinbetriebnahme

Trockner und Lieferumfang prüfen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann der Trockner schnell beschädigt werden.

– Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.

1. Nehmen Sie den Trockner aus der Verpackung.
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A**).
3. Kontrollieren Sie, ob der Trockner oder die Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie den Trockner nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

Trockner korrekt aufstellen



WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Aufstellung des Trockners kann das Netzkabel beschädigen und zu einem Stromschlag führen.

– Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.



VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Der Trockner ist schwer und kann bei der Aufstellung umfallen und Sie verletzen.

– Versuchen Sie nicht den Trockner allein aufzustellen.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unschlagmäßiger Umgang mit dem Trockner kann zu Beschädigungen des Trockners führen.

- Stellen Sie sicher, dass der Trockner bei Temperaturen zwischen 5 und 35 °C betrieben wird. Bei anderen Betriebsbedingungen kann die Leistung des Trockners stark nachlassen und es kann zu Beschädigungen kommen.
- Stellen Sie sicher, dass sich am Aufstellungsort des Trockners keine verschließbare Schiebe- oder Klapptür befindet, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Verringern Sie nicht den Abstand zwischen Trockner und Untergrund durch Materialien wie Teppich, Holz oder Klebeband.
- Decken Sie das Belüftungsgitter des Trockners nicht ab.
- Lassen Sie den Trockner mindestens 12 Stunden unbewegt stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Vergewissern Sie sich, dass elektrische Installation und Anschluss des Wasserablaufs ordnungsgemäß entsprechend der Bedienungsanleitung durchgeführt wurden, bevor Sie das nächstgelegene autorisierte Servicecenter zur Installation des Trockners kontaktieren. Falls dies nicht der Fall ist, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker oder Techniker ausführen.
- Stellen Sie den Trockner auf einer stabilen und ebenen Unterlage auf.
- Stellen Sie den Trockner an einem gut belüfteten und staubfreien Ort auf.
- Bewegen Sie den Trockner nach der Aufstellung und der Installation nicht mehr.
- Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt, z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen.
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 cm zu anderen Möbelstücken ein.
- Stellen Sie den Trockner so auf, dass er mit der Rückwand an einer Wand steht.

Trockner auf einer Waschmaschine aufstellen



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Die Aufstellung einer Waschmaschine auf dem Trockner kann die Waschmaschine zum Absturz bringen und in der Nähe befindliche Personen verletzen.

- Stellen Sie niemals eine Waschmaschine auf den Trockner, sondern nur den Trockner auf die Waschmaschine.
- Beachten Sie die Installationstabelle für Waschmaschinen und Trockner.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Das Gesamtgewicht der Waschmaschine-Trockner-Kombination kann bei voller Beladung 180 kg erreichen und der Untergrund kann nachgeben oder einstürzen.

- Stellen Sie den Trockner und die Waschmaschine unbedingt auf einem soliden Boden auf, der die Last problemlos tragen kann.

Wenn der Trockner auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Das Passstück muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.

Installationstabelle für Waschmaschine und Trockner

Trocknertiefe	Waschmaschinentiefe			
	62 cm	60 cm	54 cm	50 cm
54 cm	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich

Trocknertiefe	Waschmaschinentiefe		
	49 cm	45 cm	40 cm
54 cm	Installation möglich	Installation möglich	Installation nicht möglich

Trockner unter der Arbeitsplatte installieren

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäße Installation des Trockners kann zu Beschädigungen des Trockners führen.

- Installieren Sie den Trockner nicht ohne ein Untertisch-Installationsbauteil.

Bei entsprechendem Platzangebot kann der Trockner auch unterhalb einer Arbeitsplatte installiert werden.

- Lassen Sie mindestens 1 cm Platz zwischen Seitenwänden und Rückwand des Trockners und angrenzenden Geräten und Möbelstücken.

Transportsicherung entfernen

HINWEIS!

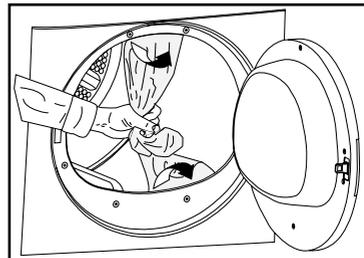
Beschädigungsgefahr!

Der Betrieb des Trockners mit der Transportsicherung kann den Trockner beschädigen.

- Entfernen Sie die Transportsicherung, bevor Sie den Trockner zum ersten Mal benutzen.
- Vergewissern Sie sich, dass keine Teile der Transportsicherung in der Trocknertrommel verbleiben.

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2**.
2. Greifen Sie den Kunststoffbeutel im Inneren der Trocknertrommel **8** an der mit „XX XX“ markierten Stelle.
3. Ziehen Sie den Kunststoffbeutel heraus.

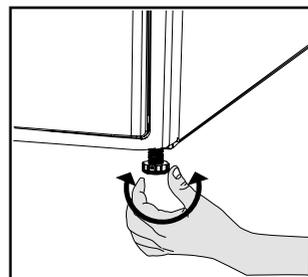
Sie haben die Transportsicherung entfernt.



Schraubfüße einstellen

Damit der Trockner leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss er gerade ausbalanciert stehen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Um den Trockner gerade auszurichten, drehen Sie die Schraubfüße **4** in den Trockner hinein oder aus dem Trockner heraus, sodass er gerade und wackelfrei steht.
- Drehen Sie niemals die Schraubfüße komplett aus dem Trockner heraus.
- Überprüfen Sie den korrekten Stand des Trockners ggf. mit einer Wasserwaage.



Bedienung

Textilien zum Trocknen vorbereiten

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Bestimmte Synthetikmaterialien können während des Trocknens beschädigt werden.

- Trocknen Sie keine Vorhänge und Gardinen im Trockner.
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit und der Energieverbrauch sinkt (siehe Programmauswahl- und Energieverbrauchstabelle).
- Nach dem Waschen können Ihre Textilien ineinandergewickelt sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- Sortieren Sie Ihre Textilien nach Gewebeat und -dicke. Trocknen Sie Textilien des gleichen Typs gemeinsam. Küchenhandtücher und Tischdecken trocknen schneller als dicke Badehandtücher (siehe Programmauswahl- und Energieverbrauchstabelle).
- Stülpen Sie Textilien mit Metallapplikationen (z. B. Reißverschlüsse, Metallknöpfe) mit der Innenseite nach außen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Schnallen und Knopfleisten.

Trocknergeeignete Textilien

- Halten Sie sich grundsätzlich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten.
- Trocknen Sie mit dem Trockner ausschließlich Textilien, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind und wählen Sie das entsprechende Programm aus.

Trocknungssymbole					
					
Trocknergeeignet	Nicht bügeln	Empfindliche Feinwäsche trocknen	Nicht im Trockner trocknen	Nicht trocknen	Nicht chemisch reinigen

Trocknereinstellungen									
									
Bei beliebiger Temperatur	Bei hoher Temperatur	Bei mittlerer Temperatur	Bei niedriger Temperatur	Ohne Wärmeführung	Zum Trocknen aufhängen	Liegend trocknen	Nass zum Trocknen aufhängen	Im Schatten trocknen	Kann chemisch gereinigt werden

Bügelsymbole					
					
Trocken oder Dampf	Bei hoher Temperatur bügeln	Bei mittlerer Temperatur bügeln	Bei niedriger Temperatur bügeln	Nicht bügeln	Ohne Dampf bügeln
Maximale Temperatur	200 °C	150 °C	110 °C		

Nicht trocknergeeignete Textilien



Hinweise zum Energiesparen:

- Öffnen Sie die Trocknertür **2** im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Falls Sie die Trocknertür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Trocknertür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie keine weiteren feuchten Textilien hinzu, wenn der Trockner länger in Betrieb ist. Dies verlängert das Trocknen und führt zu höherem Energieverbrauch.
- Reinigen Sie das Flusensieb **6** nach jedem Einsatz (siehe Kapitel „Reinigung, Wartung und Pflege“).
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.

Korrekte Textilmenge einfüllen

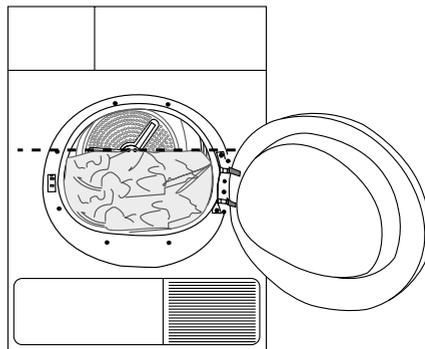
HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Eine Überladung des Trockners kann zu Schäden an den Textilien und am Trockner führen.

- Legen Sie nicht mehr Textilien in den Trockner als in der Gewichtstabelle angegeben.
- Stellen Sie sicher, dass keine Textilien in der Trocknertür eingeklemmt sind, wenn Sie die Trocknertür schließen.

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2**.
2. Geben Sie nicht mehr Textilien in den Trockner als in der Tabelle angegeben.
3. Schließen Sie die Trocknertür.



Die folgende Tabelle gibt das Trockengewicht der Textilien vor dem Waschen an:

Textilien	Ungefähres Gewicht (Gramm)
Baumwollbettbezüge (Doppelbett)	1500
Baumwollbettbezüge (Einzelbett)	1000
Bettlaken (Doppelbett)	500
Bettlaken (Einzelbett)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	250
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700

Trockner einschalten

1. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker in einer ordnungsgemäß installierten Steckdose eingesteckt ist.
2. Geben Sie die Textilien in den Trockner.
3. Drehen Sie den Programmdrehknopf **9** auf dem Bedienfeld **1** in die gewünschte Position.

Die Programmfortschrittsleuchte „Trocknen“ **13** und die Ein/Aus-Leuchte **12** leuchten.

Beim Drehen des Programmdrehknopfs wird das Programm noch nicht gestartet.

Programm auswählen

Damit die Trocknungsprogramme optimal arbeiten können, müssen Ihre Textilien zuvor mit einem geeigneten Waschprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Geschwindigkeit geschleudert werden.

1. Wählen Sie die gewünschte Trocknungsstufe aus der nachstehenden Tabelle; dort finden Sie auch die Trocknungstemperatur in °C.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmdrehknopf **9** (siehe **Abb. B**). Die Ein/Aus-Leuchte **12** leuchtet auf.



Weitere Details zu den Trocknungsstufen finden Sie in der Programmauswahltable.

Trocknungsstufe	Erklärung
Extratrocken	Trocknen bei hoher Temperatur; nur Baumwolltextilien. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Textilien in den Schrank hängen.
Schrantrocken	Normale Textilien (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Textilien in den Schrank hängen.
Schrantrocken plus	Normale Textilien (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Textilien in den Schrank hängen. Allerdings werden die Textilien intensiver als bei der Einstellung „Schrantrocken“ getrocknet.
Bügeltrocken	Normale Textilien (z. B. Hemden, Kleider) werden bügeltrocken getrocknet.

Hauptprogramme

Je nach Textilientyp stehen die folgenden Hauptprogramme zur Verfügung:

Koch-/Buntwäsche (Baumwolle)

Mit diesem Programm können Sie Ihre strapazierfähigen Textilien trocknen. Das Trocknen erfolgt bei hoher Temperatur. Dieses Programm sollten Sie für Ihre Baumwolltextilien verwenden, wie z. B. Bettlaken, Bettbezüge und Unterwäsche.

Pflegeleicht (Synthetikfasern)

Mit diesem Programm können Sie Ihre weniger strapazierfähigen Textilien trocknen. Das Trocknen erfolgt bei niedrigerer Temperatur als beim Koch-/Buntwäsche-Programm.

Dieses Programm empfehlen wir für Synthetiktextilien, wie z. B. Hemden, Blusen und Synthetik/Baumwolle-Mischfasern.

Knitterschutz

Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutzprogramm, das Ihre Textilien vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen. Bei diesem Programm werden die Textilien alle 60 Sekunden gewendet.

Spezialprogramme

Es stehen Ihnen die folgenden Zusatzprogramme zur Verfügung:

Express 14'

Mit diesem Programm trocknen Sie Baumwolltextilien, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurden. Dabei können 2 kg Baumwolltextilien (2 Hemden/5 T-Shirts) innerhalb von 14 Minuten getrocknet werden.

BabyProtect

Mit diesem Programm trocknen Sie trocknergeeignete Babysachen und Babybettwäsche aus Baumwolle und Chenille.

Jeans

Mit diesem Programm können Sie Jeans trocknen, die bereits ausreichend in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurden.



Beachten Sie die Angaben zu Jeans in der Programmauswahltablelle.

Schonprogramm

Mit diesem Programm können Sie sehr empfindliche Textilien (Hemden, Seidenblusen, feine Unterwäsche usw.) und Textilien, die nur mit der Hand gewaschen werden sollten, bei niedrigen Temperaturen trocknen.



Es wird empfohlen, empfindliche Wäsche und Textilien in einen Kleiderbeutel zu geben, damit diese nicht zerknittern oder beschädigt werden. Nach dem Abschluss des Programms nehmen Sie die Wäsche sofort aus dem Trockner und hängen Sie sie auf, damit sich keine Falten bilden.

Auffrischen

Hierbei werden die Textilien lediglich 10 Minuten lang durchlüftet; dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie zum Beispiel einsetzen, um Textilien von unangenehmen Gerüchen zu befreien, wenn diese lange im Schrank gehangen haben.

Sport

Diese Einstellung ist zum Trocknen von trocknergeeigneten Textilien mit Membranbeschichtung, Funktionsbekleidung, Outdoor- und Sportbekleidung vorgesehen.

Zeitprogramme

Sie können eines der 10, 30 oder 60 Minuten dauernden Zeitprogramme wählen, um den gewünschten Trocknungsgrad bei niedrigen Temperaturen zu erreichen. Diese Programme arbeiten – unabhängig von der Trocknungstemperatur – fest mit der eingestellten Zeit.

Programmauswahltabelle

Programm	Kapazität (kg)	Schleuder- geschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Trock- nungszeit (min)
Koch-/Buntwäsche			
Schrantrocken	7 / 3,5	1000	121 / 72
Schrantrocken Plus	7	1000	126
Bügeltrocken	7	1000	90
Extratrocken	7	1000	131
Spezialprogramme			
Express 14'	0,5	1200	14
BabyProtect	3	1000	80
Jeans	4	1200	80
Schonprogramm / Hemden	2	600	40
Auffrischen	-	-	10
Sport	4	1000	92
Pflegeleicht			
Schrantrocken	3,5	800	48
Bügeltrocken	3,5	800	35



Das Programm „Koch-/Buntwäsche Schrantrocken“ ist das Standard-Trockenprogramm, welches bei Voll- und Teillast entsprechend den Informationen auf dem Etikett und Datenblatt eingesetzt wird. Dieses Programm ist in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen von standardfeuchten Baumwolllasten das effizienteste Programm.

Energieverbrauchswerte				
Programm	Kapazität (kg)	Schleuder- geschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energie- verbrauch (kWh)
Koch-/Buntwäsche, schrantrocken	7 / 3,5	1000	60 %	4,21 / 2,31

Energieverbrauchswerte				
Programm	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch (kWh)
Koch-/Buntwäsche, bügeltrocken	7	1000	60 %	3,25
Pflegeleicht, schranktrocken	3,5	800	40 %	1,42
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand für das Standard-Baumwollprogramm bei Vollast, PO (W)				0,5
Stromverbrauch im Betriebszustand „Nicht ausgeschaltet“ (Left-on-Modus) für das Standard-Baumwollprogramm bei Vollast, PL (W)				1,0

Sämtliche Werte dieser Tabelle wurden gemäß der Norm EN 61121:2012 ermittelt. Diese Werte können je nach Textilienart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

Programm starten

- Um das gewählte Programm zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste **15**. Die Start/Pause-Taste leuchtet. Das Programm wird gestartet.

Programmfortschritt

Sie können den Fortschritt des laufenden Programms durch die Programmfortschrittsleuchten **13** überwachen.

Zu Beginn jedes Programmschritts leuchtet die entsprechende Programmfortschrittsleuchte auf und die Leuchte des gerade abgeschlossenen Programmschritts erlischt.

Trocknen

Leuchtet während des gesamten Trocknungsprogramms, bis die Textilien den gewählten Trocknungsgrad erreichen.

Bügeltrocken

Leuchtet auf, sobald die Textilien bügeltrocken sind und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

Schrantrocken

Leuchtet auf, sobald die Textilien schranktrocken sind und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

Ende

Leuchtet auf, sobald das Programm abgeschlossen und die Knitterschutzfunktion aktiviert wird.



Falls mehr als eine Leuchte gleichzeitig aufleuchtet oder blinkt, weist dies auf eine Fehlfunktion oder einen Fehler hin (siehe Kapitel „Fehlertabelle“).

Programm während des Betriebs ändern

Das Programm kann geändert werden, wenn der Trocknungsvorgang bereits begonnen hat. Sie können das Programm entweder mit der Start/Pause-Taste oder dem Programmdrehknopf ändern. Die Kindersicherung muss dabei ausgeschaltet sein.

Um das Programm mit der Start/Pause-Taste zu ändern, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Halten Sie die Start/Pause-Taste **15** 3 Sekunden lang gedrückt.
Die Hinweisleuchten „Sieb reinigen“ und „Tank entleeren“ **10** leuchten.
2. Wählen Sie ein neues Programm mit dem Programmdrehknopf **9**.
3. Um das neue Programm zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste.

Um das Programm mit dem Programmdrehknopf zu ändern, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drehen Sie den Programmdrehknopf in eine beliebige Richtung.
Die Programmfortschrittsleuchte „Trocknen“ **13** leuchtet.
2. Wählen Sie ein neues Programm mit dem Programmdrehknopf.
3. Um das neue Programm zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste.

Textilien im Pausenmodus hinzufügen oder herausnehmen**Verbrennungsgefahr!**

Das Innere des Trockners ist im Pausenmodus eines Programms noch sehr heiß, Sie können sich an der Trocknertrommel verbrennen.

- Berühren Sie im Pausenmodus nicht die Trocknertrommel.

Während des Trocknens können Sie Textilien nach Belieben hinzufügen oder herausnehmen. Da der Trocknungsvorgang dadurch unterbrochen wird, verlängert sich die Programmdauer und der Energieverbrauch steigt. Textilien sollten am besten immer nur zum Programmstart hinzugefügt werden.



Wenn Sie Textilien nach Programmstart hinzufügen, kann dies dazu führen, dass sich bereits getrocknete Textilien mit feuchten Textilien vermischen und sie nach dem Programmabschluss noch etwas feucht sind.

1. Um den Trocknungsvorgang zu unterbrechen, drücken Sie die Start/Pause-Taste **15**. Der Trockner hört auf zu arbeiten und die Start/Pause-Taste blinkt.
2. Öffnen Sie die Trocknertür **2**.
3. Geben Sie Textilien in die Trocknertrommel **8** oder nehmen Sie Textilien heraus.
4. Schließen Sie die Trocknertür. Stellen Sie dabei sicher, dass keine Textilien in der Trocknertür eingeklemmt sind (siehe **Abb. D**).
5. Um den Trocknungsvorgang fortzusetzen, drücken Sie die Start/Pause-Taste.

Programm abbrechen



Verbrennungsgefahr!

Das Innere des Trockners ist nach dem Abbruch eines Programms noch sehr heiß, Sie können sich an der Trocknertrommel verbrennen.

- Fassen Sie nach dem Programmabbruch nicht direkt in die Trocknertrommel.

Sie können das Programm während des Betriebs abbrechen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Halten Sie die Start/Pause-Taste **15** 3 Sekunden lang gedrückt.
Die Hinweisleuchten „Sieb reinigen“ und „Tank entleeren“ **10** und die Programmfortschrittsleuchte „Ende“ **13** leuchten.
2. Um die Textilien und die Trocknertrommel **8** abzukühlen, starten Sie das Programm „Auffrischen“.

Sie haben erfolgreich das Programm abgebrochen und die Trocknertrommel abgekühlt.

Programm abschließen

Der letzte Schritt des Trocknungsvorgangs (Abkühlphase) erfolgt ohne Wärmezufuhr, damit Textilien nicht beschädigt werden.

Wenn Sie die Textilien nach Abschluss des Programms nicht sofort herausnehmen, beginnt ein zweistündiges Knitterschutzprogramm, das Ihre Textilien vor dem Zerknittern schützt. Wenn Sie die Textilien nicht sofort herausnehmen, lassen Sie das Knitterschutzprogramm immer bis zum Ende durchlaufen.

Wenn ein Programm abgeschlossen ist, leuchten die Programmfortschrittsleuchte „Ende“ **13** und die Hinweisleuchte „Tank entleeren“ **10**.

1. Um den Trockner auszuschalten, drehen Sie den Programmdrehknopf **9** auf „Ein/Aus“.

Die Trocknertür **2** lässt sich öffnen, ein neues Programm kann gestartet werden.

2. Reinigen Sie das Flusensieb **6** nach dem Trocknen (siehe Kapitel „Flusensieb reinigen“).
3. Leeren Sie den Wassertank **21** nach dem Trocknen (siehe Kapitel „Wassertank leeren“).

Zusatzfunktionen

Der Trockner besitzt Zusatzfunktionen, die die Bedienung erweitern und Ihnen Informationen zum Trockner anzeigen.

Kindersicherung einstellen

Eine Kindersicherung sorgt dafür, dass Programme nicht durch Drücken von Tasten unterbrochen werden können, während der Trockner in Betrieb ist. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben die Trocknertür und sämtliche Bedientasten gesperrt und die Sperr-Leuchte **19** leuchtet. Die Kindersicherung ist beim Einschalten des Trockners ausgeschaltet.

Kindersicherung einschalten

1. Um die Kindersicherung einzuschalten, halten Sie die Signal-Abwahl-Taste **17** und die Startzeitvorwahl-Taste **16** 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Ein langer Signalton ertönt, die Kindersicherung ist eingeschaltet.

2. Lassen Sie die Signal-Abwahl-Taste und die Startzeitvorwahl-Taste los.

Wenn bei eingeschalteter Kindersicherung Tasten gedrückt werden oder der Programmdrehknopf **9** gedreht wird, ertönen zwei Signaltöne.

Die Kindersicherung schaltet sich ab, wenn der Trockner neu gestartet wird.

Kindersicherung ausschalten

Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung ausschalten.

Bevor Sie die Kindersicherung ausschalten, muss der Programmdrehknopf **9** auf der anfänglichen Programmposition stehen. Andernfalls wird das Programm beendet, wenn die Einstellung des Programmdrehknopfs geändert wurde.

1. Um die Kindersicherung auszuschalten, halten Sie die Signal-Abwahl-Taste **17** und die Startzeitvorwahl-Taste **16** 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Ein kurzer Signalton ertönt, die Kindersicherung ist ausgeschaltet.

2. Lassen Sie die Signal-Abwahl-Taste und die Startzeitvorwahl-Taste los.

Zeitverzögerung einstellen

Wenn Sie das Trocknen später beginnen lassen möchten, können Sie den Programmstart mit der Zeitverzögerungsfunktion um 3, 6 oder 9 Stunden verzögern.



- Während die Zeitverzögerung läuft, können Sie weitere Wäsche hinzufügen oder Wäsche herausnehmen.
- Bei laufender Zeitverzögerung werden die Textilien alle 10 Minuten 4 Sekunden lang gewendet, damit sie nicht zerknittern.

Zeitverzögerung einschalten

1. Stellen Sie sicher, dass das Flusensieb **6** gereinigt und der Wassertank **21** leer ist.
2. Öffnen Sie die Trocknertür **2** und legen Sie die Textilien hinein.
3. Schließen Sie die Trocknertür.
4. Wählen Sie das gewünschte Programm und bei Bedarf die entsprechenden Zusatzfunktionen.
5. Wenn Sie die Startzeitvorwahl-Taste **16**
 - einmal drücken, verzögert sich der Start um drei Stunden. Die Zeitverzögerungsleuchte „3“ **11** leuchtet.
 - zweimal drücken, verzögert sich der Start um sechs Stunden. Die Zeitverzögerungsleuchte „6“ leuchtet.
 - dreimal drücken, verzögert sich der Start um neun Stunden. Die Zeitverzögerungsleuchte „9“ leuchtet.
 - viermal drücken, schalten Sie die Zeitverzögerung aus. Keine Zeitverzögerungsleuchte leuchtet.
6. Drücken Sie die Start/Pause-Taste **15**.

Die Zeitverzögerung ist aktiv, nachdem Sie die Start/Pause-Taste gedrückt haben. Die Startzeitvorwahl-Leuchte **14** leuchtet. Das ausgewählte Programm beginnt in der eingestellten Zeit.

Zeitverzögerung ausschalten

- Um die Zeitverzögerung auszuschalten, halten Sie die Start/Pause-Taste **15** 3 Sekunden lang gedrückt.
- Um das Programm sofort zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste.

Signaltöne ein- und ausschalten

Signaltöne informieren Sie über den Abschluss eines Programms oder die Einstellung der Kindersicherung. Sie können die Signaltöne vor oder nach dem Programmstart ausschalten.

- Um die Signaltöne auszuschalten, drücken Sie die Signal-Abwahl-Taste **17**. Die Signal-Abwahl-Leuchte **18** leuchtet. Beim Abschluss des Programms werden keine Signaltöne mehr ausgegeben.
- Um die Signaltöne wieder einzuschalten, drücken Sie erneut die Signal-Abwahl-Taste. Die Signal-Abwahl-Leuchte erlischt.

Wassertank kontrollieren

Die Hinweisleuchte „Tank entleeren“ leuchtet nach dem Programmabschluss auf oder wenn der Wassertank voll ist.

Wenn die Hinweisleuchte im laufenden Programm aufleuchtet, stoppt das Programm.

1. Leeren Sie den Wassertank **21** (siehe Kapitel „Wassertank leeren“).
2. Um das Programm fortzusetzen, drücken Sie die Start/Pause-Taste **15**.

Die Hinweisleuchte „Tank entleeren“ **10** erlischt und das Programm wird fortgesetzt.

Reinigung, Wartung und Pflege



Brandgefahr!

Lösungsmittel und Reinigungsmittel können einen Brand fördern und sogar Explosionen verursachen.

- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel, Reinigungsmittel oder Ähnliches für die Reinigung.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Trockner kann zu Beschädigungen führen.

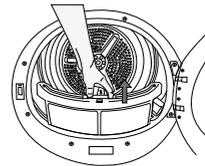
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
1. Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker.
 2. Lassen Sie den Trockner vollständig abkühlen.
 3. Wischen Sie den Trockner mit einem leicht angefeuchteten Tuch ab. Lassen Sie alle Teile danach vollständig trocknen.

Flusensieb reinigen

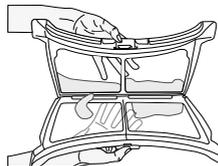
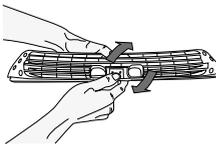
Beim Trocknen lösen sich Flusen und einzelne Fasern von den Textilien. Diese Rückstände sammeln sich im Flusensieb.

Das Flusensieb muss nach jedem Trocknen gereinigt werden. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2** und lassen Sie den Trockner abkühlen.
2. Ziehen Sie das Flusensieb **6** nach oben heraus.



3. Öffnen Sie das Flusensieb und entfernen Sie Flusen, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.



4. Saugen Sie Flusen im Flusensiebeinschub mit einem Staubsauger ab.
5. Schließen Sie das Flusensieb und setzen Sie es wieder ein.

Im Laufe der Zeit kann sich das Flusensieb zusetzen. In diesem Fall gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Waschen Sie das Flusensieb **6** mit klarem Wasser aus.
2. Lassen Sie das Flusensieb gründlich trocknen und setzen Sie es anschließend wieder ein.
3. Wischen Sie die gesamte Innenfläche der Trocknertür **2** sowie die Türdichtung mit einem weichen und feuchten Tuch.
4. Lassen Sie alle Teile vollständig trocknen.

Feuchtigkeitssensor reinigen

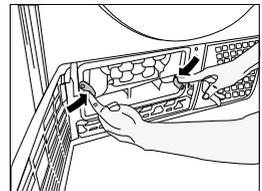
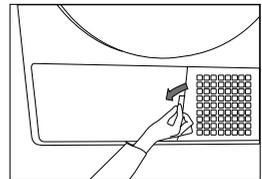
Der Trockner arbeitet mit einem Feuchtigkeitssensor, um den Trocknungsgrad der Textilien zu erkennen. Der Feuchtigkeitssensor muss viermal pro Jahr gereinigt werden.

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2**.
2. Lassen Sie den Trockner abkühlen.
3. Wischen Sie den Feuchtigkeitssensor **7** mit einem weichen und mit Essig angefeuchtetem Tuch ab (siehe **Abb. G**).
4. Wischen Sie den Feuchtigkeitssensor danach trocken.

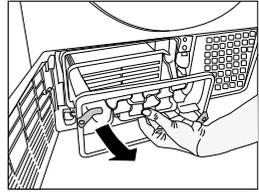
Kondensator reinigen

Die heiße und feuchte Luft im Kondensator **22** wird mit Raumluft abgekühlt. Dadurch kondensiert Feuchtigkeit in dem Trockner und wird in den Wassertank **21** gepumpt. Der Kondensator muss alle 30 Trocknungszyklen oder einmal pro Monat gereinigt werden.

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2**.
2. Lassen Sie den Trockner abkühlen.
3. Öffnen Sie die Frontblende **5**, indem Sie die Frontblendenklemme **3** zur Seite drücken.
4. Lösen Sie die beiden Kondensatorsperren **20** (siehe auch **Abb. E**).



5. Ziehen Sie den Kondensator **22** heraus
(siehe auch **Abb. F**).

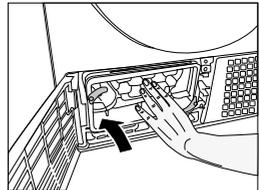


6. Reinigen Sie den Kondensator mit einem kräftigen
Wasserstrahl (z. B. mit dem Duschkopf) und lassen
Sie das Wasser komplett ablaufen.

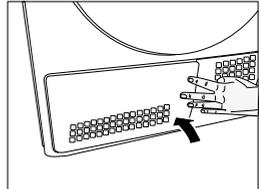


7. Setzen Sie den Kondensator wieder in das Gehäuse
ein.

8. Schließen Sie die beiden Kondensatorsperren. Ach-
ten Sie darauf, dass diese fest geschlossen sind.



9. Schließen Sie die Frontblende.



Wassertank leeren



Gesundheitsgefahr!

Das Kondenswasser ist kein Trinkwasser, das Trinken des Kondenswassers ist gesundheitsschädlich.

- Trinken Sie niemals das Kondenswasser aus dem Wassertank.

HINWEIS!

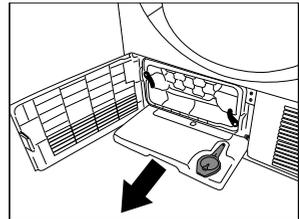
Beschädigungsgefahr!

Das Herausnehmen des Wassertanks während des Betriebs kann zu Beschädigungen führen.

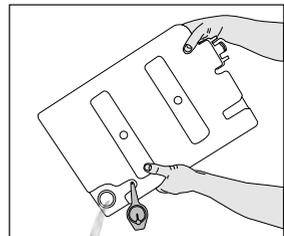
- Nehmen Sie den Wassertank niemals während des Betriebs heraus.

Beim Trocknen wird die Feuchtigkeit aus der Wäsche geleitet und kondensiert anschließend. Der Wassertank muss nach jedem Trocknen geleert werden oder wenn die Leuchte „Tank entleeren“ während des Trocknens leuchtet.

1. Falls das Programm bei vollem Wassertank **21** stoppt, drücken Sie die Start/Pause-Taste **15**.
2. Öffnen Sie die Frontblende **5**, indem Sie die Frontblendenklemme **3** zur Seite drücken.
3. Nehmen Sie den Wassertank heraus.



4. Leeren Sie den Wassertank aus.
5. Falls sich Flusen im Trichter des Wassertanks angesammelt haben, halten Sie den Trichter des Wassertanks unter fließendes Wasser, bis die Flusen ausgespült sind.
6. Setzen Sie den Wassertank wieder an seinen Platz.



Fehlertabelle

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Trocknen dauert zu lange.	Das Flusensieb 6 ist verstopft.	Reinigen Sie das Flusensieb.
Die Textilien sind nach Abschluss des Trocknens noch feucht.	Das Flusensieb 6 ist verstopft.	Reinigen Sie das Flusensieb.
	Zu viele Textilien geladen.	Überladen Sie den Trockner nicht.
Der Trockner lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker eingesteckt ist.
	Die Trocknertür 2 ist nicht ganz geschlossen.	Stellen Sie sicher, dass die Trocknertür richtig geschlossen ist.
	Es wurde kein Programm eingestellt oder die Start/Pause-Taste 15 wurde nicht gedrückt.	Stellen Sie sicher, dass ein Programm ausgewählt und der Trockner nicht angehalten wurde.
	Die Kindersicherung ist eingeschaltet.	Schalten Sie die Kindersicherung aus.
Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.	Die Trocknertür 2 ist nicht ganz geschlossen.	Stellen Sie sicher, dass die Trocknertür richtig geschlossen ist.
	Die Stromversorgung ist unterbrochen.	Starten Sie das Programm mit der Start/Pause-Taste.
	Der Wassertank 21 ist voll.	Leeren Sie den Wassertank.
Die Textilien sind eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenenschaft gezogen.	Sie haben ein Programm gewählt, das nicht für diese Textilienart geeignet ist.	Beachten Sie das Pflegeetikett und wählen Sie ein passendes Programm.
Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein.	Der Trockner wurde nicht eingeschaltet.	Stellen Sie sicher, dass der Trockner eingeschaltet wurde.
	Das Leuchtmittel ist defekt.	Kontaktieren Sie den autorisierten Kundendienst.

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Hinweisleuchte „Sieb reinigen“ leuchtet.	Das Flusensieb 6 ist verstopft.	Reinigen Sie das Flusensieb.
Wasser tritt aus der Trocknertür aus.	Die Türdichtung ist nicht komplett dicht.	Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Trocknertür 2 und die Türdichtung.
Die Trocknertür öffnet sich plötzlich.	Die Trocknertür 2 ist nicht ganz geschlossen.	Drücken Sie die Trocknertür, bis sie hörbar einrastet.
Die Hinweisleuchte „Tank entleeren“ leuchtet.	Der Wassertank 21 ist voll.	Leeren Sie den Wassertank.



Falls sich ein Fehler nicht mit den Abhilfen in diesem Kapitel lösen lassen sollte, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den autorisierten Kundendienst. Versuchen Sie niemals, den defekten Trockner selbst zu reparieren.

Technische Daten

Modell:	KT 712
Versorgungsspannung:	230 V~
Leistung:	2500 W
Schutzklasse:	I
Gewicht unverpackt:	32,5 kg
Abmessungen (B × T × H):	59,5 × 84,6 × 54 cm
Artikelnummer:	1247
Fassungsvermögen:	7 kg
Trommelvolumen:	102 Liter
Geräuschlautstärke:	65 dBA
Energieverbrauch:	504 kWh

Konformitätserklärung



Die EU-Konformitätserklärung kann unter der in der beiliegenden Garantiekarte angeführten Adresse angefordert werden.

Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Trockner entsorgen

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte der Trockner einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

Produktdatenblatt

Produktdatenblatt		
Übereinstimmung mit delegierter Verordnung (EU) Nr. 392/2012 der Kommission		
Name oder Marke des Lieferanten		Elin
Modellbezeichnung		KT 712
Nennkapazität (kg)		7
Typ Wäschetrockner	Ablufttrockner	-
	Kondensator	•
Energieeffizienzklasse ⁽¹⁾		B
Jährlicher Energieverbrauch (kWh) ⁽²⁾		504
Steuerungstyp	Automatisch	•
	Nicht automatisch	-
Energieverbrauch des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung (kWh)		4,21
Energieverbrauch des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung (kWh)		2,31
Energieverbrauch des abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, P_0 (W)		0,5
Energieverbrauch des nicht abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, P_L (W)		1,0
Dauer des nicht abgeschalteten Zustandes (min)		30
Standardbaumwollprogramm ⁽³⁾		-
Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, T_{ay} (min)		121
Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, $T_{ay1/2}$ (min)		72
Gewichtete Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung (T_1)		93
Kondensationseffizienzklasse ⁽⁴⁾		B
Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, C_{ay}		81%
Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, $C_{ay1/2}$		81%
Gewichtete Kondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung, C_1		81%
Schalleistungspegel beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung ⁽⁵⁾		65
Integriert		-

• : Ja - : Nein

(1) Skale von A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

(2) Energieverbrauch basiert auf 160 Trocknungszyklen des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung und dem Verbrauch von Energiesparmodi. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Zyklus ist vom Geräteinsatz abhängig.

(3) „Baumwoll-Schranktrockenprogramm“ bei vollständiger und partieller Beladung ist das Standardtrocknungsprogramm, auf den sich die Informationen am Etikett und im Datenblatt beziehen; dieses Programm ist zum Trocknen normaler feuchter Baumwollwäsche geeignet; dabei handelt es sich um das effizienteste Programm im Hinblick auf Energieverbrauch bei Baumwolle.

(4) Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)

(5) Gewichteter Durchschnittswert — L_{WA} , ausgedrückt in dB(A) re 1 pW



Da bin ich mir sicher.



VERTRIEBEN DURCH:

ELEKTRA BREGENZ AG
PFARRGASSE 77
1230 WIEN
AUSTRIA

KUNDENDIENST

1247



+43 126 76 004



www.elektwabregenz.com

MODELL:
KT 712

10/2018

3
JAHRE
GARANTIE